

Es sind die vorgegebenen Datentypen zu beachten (int Werte werden in Variable vom Typ int eingelesen und double Werte in Variable vom Typ double).

Keine Zeichenketten oder Strings verwenden, wenn Zahlen verlangt sind.

Wenn ein Ergebnis berechnet werden soll, dann reicht die Ausgabe alleine (außer wenn nur diese explizit verlangt ist) nicht aus. Der Wert muss in einer Variable zur Verfügung stehen, sodass er prinzipiell für weitere Berechnungen verwendbar wäre.

Verwendung von globalen Variablen und goto ist (soweit sie nicht in der Angabe explizit empfohlen wird) untersagt.

Schreiben Sie eine Funktion `vector<int> mult(vector<int> v, ???)`, die einen Vektor von integer Werten als Parameter erhält und einen Vektor von integer Werten retourniert. Im Ergebnis sollen alle Einträge mit geraden Werten, die im Parameter auftreten, verdoppelt werden.

Weiters soll die Funktion die Anzahl der verdoppelten Positionen im retournierten Vektor in einem zusätzlichen Referenzparameter (dessen Definition an Stelle der drei Fragezeichen einzusetzen ist) zurückliefern.

z.B.:

Parameter v: **Ergebnis:**

{1,2,3,4,5,6} {1,2,2,3,4,4,5,6,6} 3 //3 wird im Referenzparameter zurückgeliefert.

Zusatzaufgabe (etwa 15 bis 30 Minuten extra): Der retournierte Vektor soll am Ende drei weitere Werte enthalten: Die Summe der ungeraden Zahlen, die Summe der geraden Zahlen und die Gesamtsumme der Zahlen im Eingangsvektor v.